



Liestal aktuell

Mai 2015 | Nr. 794 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 4. Juni 2015, Insertionsschluss: 21. Mai 2015, insetate@liestal.bl.ch, ins@schaubmedien.ch

Wenn der Fachman
diesen Text ge-setzt
häte, würde dass
ganz anders aus se-
hen!

www.regiodruck.ch


REGIODRUCK
bringt Texte in Form

Anzeige

Das glücklichste Land der Welt



Liebe Leserin, lieber Leser

Im Frühjahr 2012 rief die Uno zu einem Treffen auf, an dem über Zufriedenheit und Wohlergehen diskutiert wurde. Noch im gleichen Jahr entstand der erste World Happiness Report. Darin untersuchten Wissenschaftler der University of British Columbia (USA) die Nationen der Welt in Bezug auf «Glück». In diese Beurteilung flossen – basierend auf statistisch erhobenen Zahlen und auf Umfragen in der Bevölkerung – hauptsächlich die folgende Variablen ein: Einkommen, Lebenserwartung, Gesundheit, Sicherheit, Wohlstand, Umwelt, soziales Netz und gefühlte Freiheit.

Vor Kurzem wurde – wiederum im Auftrag der UNO – der dritte Report über das Jahr 2014 veröffentlicht: Diesmal hat die Schweiz den Spitzenrang als «glücklichstes Land der Welt» erreicht (2012 und 2013 stand jeweils Dänemark an 1. Stelle). Natürlich sind Rankings grundsätzlich nicht übermässig zu bewerten und dieser Spitzenplatz bedeutet nicht, dass bei uns alles wunderbar ist und dass keinerlei Probleme, Schwierigkeiten und Nöte vorkommen. Doch der World Happiness Report mit seinem Blick von aussen macht klar, dass es der Nation Schweiz im Vergleich zu vielen anderen Staaten geradezu prächtig geht. Wir dürfen dankbar dafür sein, in diesem Land leben zu dürfen!

Sinn und Zweck des World Happiness Report ist es, weltweit den Landesregierungen und Politikern Grundlagen für eine Diskussion über Zufriedenheit und Wohlergehen der Bevölkerung zu liefern. Denn nicht nur ökonomisches Wachstum alleine macht Menschen zufrieden und glücklich, sondern auch immaterielle Faktoren beeinflussen das Wohlbefinden entscheidend – grade auch in Krisenzeiten. Die Studienautoren drücken dies wie folgt aus: «Nicht Geld allein, sondern auch Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Vertrauen und Gesundheit machen ein glückliches Leben aus...

Wir müssen in die Kinder investieren, sodass aus ihnen unabhängige, produktive und glückliche Erwachsene werden, die sozial und wirtschaftlich ihren Beitrag zur Gesellschaft leisten.» Die Herausforderung werde sein, so die Verfasser des Berichts, Institutionen zu schaffen, welche die genannten Faktoren begünstigten und somit die Zufriedenheit der Bevölkerung förderten. Das gelte besonders für jene Länder, welche unter Korruption und Misstrauen gegenüber der Regierung leiden.

Dass die Schweiz aktuell als «glücklichstes Land der Welt» gilt, ist zu einem wesentlichen Teil im grossen Vertrauen begründet, dass unsere Einwohnerinnen und Einwohner in die staatlichen Institutionen und die Gemeinschaft allgemein haben. Dafür, dass dies auch künftig so bleibt, haben nicht nur Politiker und Regierungen, sondern wir alle gemeinsam Sorge zu tragen: Jeder und Jede durch gerechten und vertrauensvollen Umgang mit allen Mitmenschen im eigenen Verantwortungsbereich.



Marion Schafroth, Stadträtin
Departementsvorsteherin Sicherheit / Soziales

www.liestal.ch 

Liestal



ein guter Ort



*Liestal lebt. Liestal wächst.
Liestal wirtschaftet.*



Stadt Liestal

www.liestal.ch

Bestimmen Sie mit!
Treten Sie noch heute
der FDP Liestal bei!

www.fdp-liestal.ch



FDP
Die Liberalen

„Die FDP Liestal befürwortet einstimmig den Investitionskredit von 11.5 Mio CHF für die Sanierung des Primarschulhauses in der Schulanlage Frenke. Denn für eine erfolgreiche Bildungspolitik braucht es angemessene Rahmenbedingungen.“

Pascal Porchet, Einwohnerrat



Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 24. März 2015

- Der Stadtrat gibt den Kredit für die neu-rechtliche Ausscheidung der Schutzzonen Helgenweid Hölstein und Alte Brunnen Liestal in der Höhe von CHF 86'400.– inkl. MWSt. frei (Spezialfinanzierung Wasser, Konto Nrn. 7101.5290.0053 und 7101.5040.0001).
- Der Stadtrat verabschiedet die Stellungnahme zur öffentlichen Auflage des Waldentwicklungsplans zuhanden des Amts für Wald beider Basel.

Sitzung vom 14. April 2015

- Der Stadtrat verabschiedet die Abstimmungsvorlage Sanierung Primarschulhaus Frenke zuhanden der Volksabstimmung vom 14. Juni 2015.

Sitzung vom 21. April 2015

- Der Stadtrat genehmigt die Rechnung 2014 inklusive Bericht und Anhänge und verabschiedet diese zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat genehmigt einen Nachtragskredit für die zusätzlichen Leistungen für die Instandsetzung des Reservoirs Bettlefeld in der Höhe von CHF 77'760.– inkl. MWSt. (Konto Nr. 7101.5040.0002).

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr
nach Anmeldung im Sekretariat.
Tel. 061 927 52 64
E-Mail des Stadtpräsidenten:
lukas.ott@liestal.bl.ch

Aktuelle Reden, Grussworte etc. des Stadtpräsidenten
finden Sie unter: www.liestal.ch > Politik > Stadtrat >
> Personen > Lukas Ott

Ausgeglichene Rechnung 2014 – Budgetvorgaben erreicht

Die Rechnung 2014 für die Einwohnerkasse schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 67'907'000.– und einem Gesamtertrag von CHF 68'066'000.– mit einem positiven Saldo der Erfolgsrechnung von CHF 159'000.– ab. Damit schliesst die Erfolgsrechnung um CHF 204'000.– geringer ab als budgetiert. Ursprünglich war ein Ertragsüberschuss von CHF 363'000.– budgetiert gewesen.

Nachdem zwischenzeitlich wegen Mindererträgen aus dem Finanzausgleich sowie

Mehraufwendungen für die Sozialhilfe und das Asylwesen mit einem Fehlbetrag von rund CHF 1'700'000.– gerechnet werden musste, ist das Ergebnis positiv zu werten. Einsparungen und höhere Steuererträge haben dazu beigetragen, dass bei der Rechnung 2014 von einer Punktlandung gesprochen werden kann.

Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 2'460'000.–. Die Nettoinvestitionen von CHF 1'126'000.–, die um CHF 374'000.– unter dem Budget lie-

gen, konnten aus den eigenen Mitteln bestritten werden. Es verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'334'000.–.

Der Finanzierungsüberschuss von CHF 1'334'000.– wird für den Fremdkapitalabbau verwendet. Das Fremdkapital der Einwohnerkasse kann damit auf CHF 12'337'000.– (CHF 27'568'000.– inkl. Verpflichtung BLPK) reduziert werden.

Stadtrat Liestal

www.liestal.ch > [Portrait](#) > [Zahlen/Fakten](#) > [Rechnung](#)

Beschlüsse vom 25. März 2015

Traktandenliste

Der Absetzung des Traktandums Nr. 10 «**Elefantenbrüggli**» bzw. der Behandlung des stadt-rätlichen Berichtes der Vorlage Nr. 2012/219a innerhalb des Traktandums Nr. 4 (Sammelvorlage Verkehr 2014) wird einstimmig zugestimmt.

Dem Antrag der Postulanten für die Absetzung des Traktandums Nr. 13 «**Jugendparlament**» wird einstimmig zugestimmt.

1. Das **Protokoll** der Sitzung vom 28.1.2015 wird einstimmig genehmigt.
2. **Ersatzwahlen:** Anstelle von Markus Meyer (SVP) wird auf Vorschlag der SVP-Fraktion einstimmig Patricia Bergamin (SVP) als ordentliches FIKO-Mitglied und als GOR-Ersatzmitglied gewählt. (Nr. 2015/177)
3. **Schulanlage Frenke:** Der Rat genehmigt einstimmig einen Bruttokredit in der Höhe von TCHF 11'500 für die Sanierung des Primarschulhauses in der Schulanlage Frenke. (Nr. 2014/145)
4. **Sammelvorlage «Verkehr»:** (Nr. 2014/144) Betreffend die BPK-Anträge gemäss Vorlage Nr. 2014/144a werden folgende Entscheide gefällt:

Wasserturmplatz

- a. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, den Stadtrat einzuladen, auf dem Wasserturmplatz im Bereich der Bushaltestelle eine Sicherheitslinie anzubringen.
://: Genehmigung BPK-Antrag mit 35 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen.
- c. Die BPK beantragt dem Rat mit 6:1 Stimmen, dem stadträtlichen Antrag betreffend Erweiterung der Bushaltestelle auf dem Wasserturmplatz zu folgen bzw. den im Budget 2015 (2014/146) vorgesehenen Betrag von CHF 100'000.00 zu genehmigen.
://: Genehmigung BPK-Antrag mit 29 Ja-Stimmen bei 8 Nein-Stimmen.
- b. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, den Stadtrat einzuladen, die Fläche im Bereich der verlängerten Bushaltestelle so auszugestalten, dass sich die Personen, welche auf den Bus warten, gleichmässig an der Haltestelle verteilen können (Sitzgelegenheiten etc.).
://: Genehmigung BPK-Antrag mit 30 Ja-Stimmen bei 7 Nein-Stimmen.

Bücheliplatz

- a. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, das Postulat 2013/83 (Bücheliplatz – Befreiung vom Durchgangsverkehr) abzuschreiben.
://: Genehmigung BPK-Antrag mit 31 Ja-Stimmen gegen 5 Nein-Stimmen.
- b. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, den Stadtrat einzuladen, die folgenden Massnahmen zu treffen:
 - Ersetzung der Töpfe beim Café Mühleisen durch kleinere Töpfe
 - Erstellung einer zusätzlichen Sitzgelegenheit in der Büchelistrasse (bei der Garage)
 - Erweiterung der Begegnungszone bis zum Neuweg (Rumpel)
 - Empfindliche Verlängerung der Rotlichtphase bei der LSA am Gestadeckplatz
 - Punktuelle Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen
 - Zeitweiser Einsatz von Geschwindigkeitsanzeigen
 - Regelmässige Durchführung von Verkehrsmessungen

Falls der Kanton nicht bereit sein sollte, die LSA entsprechend den Wünschen der Stadt zu steuern, beantragt die Kommission dem Rat einstimmig, den Stadtrat einzuladen, die folgende Massnahme zu treffen:

- Partielle Sperrung der Büchelistrasse ab Neuweg (Rumpel) bis zum Gestadeckplatz für den MIV (nicht hingegen für den ÖV)
- ://: Genehmigung BPK-Antrag mit 32 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen.

Parkplatzregime/Einkaufszentrum Liestal

- a. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, den Stadtrat einzuladen, die Vor- und Nachteile eines Parkplatzregimes für die Altstadt mit Zu- und Abfahrtssteuerungen und zentralem Parkleitsystem zu prüfen (inkl. Angabe der Kosten).
://: Einstimmige Genehmigung des BPK-Antrags.
- b. Die BPK lädt den Stadtrat einstimmig ein, eine repräsentative Umfrage in Auftrag zu geben, mit welcher eruiert werden kann, welcher (potenzielle) Kunde aus welchen Gründen (nicht) in Liestal einkaufen geht und wo es noch Verbesserungspotenzial gibt.
://: Genehmigung BPK-Antrag mit 25 Ja-Stimmen bei 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Einzelne Vorstösse

- a. Die BPK beantragt dem Rat mit 6:1 Stimmen, das Postulat 2013/49 (Ortsbus-Bedürfnisabklärung) abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2013/49 als erfüllt abgeschrieben.
- b. Die BPK beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, das Postulat 2010/135 (ÖV-Anbindung Rosenquartier) abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2010/135 als erfüllt abgeschrieben.
- c. Die BPK beantragt dem Rat mit 4:2 Stimmen, das Postulat 2011/152 (Sicheres Velofahren auf den Kantonsstrassen in Liestal) nicht abzuschreiben.
://: Mit 23 Ja-Stimmen gegen 12 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung stimmt der Rat dem BPK-Antrag mit grossem Mehr zu, weshalb das Postulat Nr. 2011/152 nicht abgeschrieben wird.
- d. Die BPK beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, das Postulat 2012/9 (Parkplatzanlagen Kanton) abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2012/9 als erfüllt abgeschrieben.
- e. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, das Postulat 2012/21 (Zeughausplatz-Aufwertung) abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2012/21 als erfüllt abgeschrieben.
- f. Die BPK beantragt dem Rat einstimmig, das Postulat 2012/27 (Parkraum-Bewirtschaftungskonzept) abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2012/27 als erfüllt abgeschrieben.
- g. Die BPK beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, das Postulat 2012/219 («Elefantenbrüggli»/«bank-square-arch») abzuschreiben.
://: Einstimmig wird das Postulat Nr. 2012/219 als erfüllt abgeschrieben.
- h. Die BPK beantragt dem Rat mit 5:1 Stimmen, das Postulat 2013/51 (Ausfahrt Oskar-Bider-Quartier) abzuschreiben.
://: Gegen 1 Nein-Stimme wird das Postulat Nr. 2013/51 als erfüllt abgeschrieben.
- i. Die BPK beantragt dem Rat mit 5:1 Stimmen, das Postulat 2013/71 (Verkehrs- und Mobilitätsstrategie) abzuschreiben.
://: Gegen 1 Nein-Stimme wird das Postulat Nr. 2013/71 als erfüllt abgeschrieben.

EINWOHNERRAT

- j. Die BPK beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, vom Zwischenbericht zur Motion 2014/124 (Fussgängerzone Stadtkern) Kenntnis zu nehmen.
:// Einstimmig nimmt der Rat vom Zwischenbericht zur Motion Nr. 2014/124 Kenntnis.
- 5. Parkplätze entlang Kasernenstrasse:** Die Interpellation «Sturz nach Kollision mit Autotüre: Velofahrerin tot» von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2014/165)
- 6. Religionsunterricht in Primarschule:** Die Interpellation «Religionsunterricht in der Primarschule» von Roman Schmied der Grünen Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2014/166)
- 7. Plakatierungen:** Die Interpellation betreffend wilde Plakatierung von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion wird beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2014/167)
- 8. Markt:** Das Postulat der SVP-, SP- und FDP-Fraktion sowie von Verena Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend dem Liestaler Markt wird mit 32 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2014/168)
- 9. Familienergänzende Kinderbetreuung:** Der Rat beschliesst einstimmig die Überweisung der stadträtlichen Vorlage Nr. 2013/38b an die GOR zur Vorberatung.
- 10. Schulsozialarbeit:** Einstimmig beschliesst der Rat die Überweisung der stadträtlichen Vorlage Nr. 2014/122b an die SBK zur Vorberatung.
- Folgende Traktanden werden wegen Zeitmangels **vertagt**:
- Postulat «Verkehrsordnung» (Nr. 2014/128)
 - Postulat «WLAN im Stedtli» (Nr. 2015/172)
 - Interpellation «Radonmessungen» (Nr. 2015/173)
 - Postulat «Spitalfriedhof» (Nr. 2015/174)
 - Postulat «velofreier Schöntalweg» (Nr. 2015/175)
- Das Traktandum Nr. 3 «Schulanlage Frenke» obliegt dem **obligatorischen Referendum** (Ablauf Referendumsfrist: 27. April 2015)
- Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Heinz Lerf
Der Ratschreiber, Marcel Jermann
- Neue Vorstösse**
- Gemeindeinitiative Sozialhilfekosten – Motion «Gemeindeinitiative für eine fairere Verteilung der Sozialhilfekosten unter den Gemeinden» von Lisette Kaufmann der Grünen Fraktion und Patrick Mägli der SP-Fraktion (Nr. 2015/178)
 - Armut in Liestal – Postulat «Armut in Liestal: Jährliche Berichterstattung» von Patrick Mägli und Marianne Quensel der SP-Fraktion (Nr. 2015/179)
 - Raumplanerische Zukunft Frenkentaler – Interpellation zur «raumplanerischen Zukunft der beiden Frenkentaler» von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2015/180)

POLITISCHE RECHTE

Ständeratsnachwahl vom 8. November 2015; Abstimmungswochenende vom 29. November 2015

Für eine allfällige Nachwahl des Ständerats war im Kanton Basel-Landschaft der 29. November 2015 vorgesehen. Der Regierungsrat hat den Termin nun auf den 8. November 2015 vorverlegt, damit der gewählte Baselbieter

Ständerat bzw. die gewählte Ständerätin an der ersten Sitzung der Wintersession teilnehmen kann. Zudem hat der Regierungsrat beschlossen, dass am 29. November 2015 keine kantonalen Abstimmungen stattfinden.

Neugestaltung der Rathausstrasse: Stand der Planung

Die Rathausstrasse wird neu gebaut – Sie haben dies schon hier und dort vernehmen können. Der Stadtrat hatte den entsprechenden Auftrag vom Einwohnerrat entgegengenommen, zusammen mit der Bitte, das Projekt so rasch wie möglich zu realisieren. Heute informieren wir Sie seitens Stadt über den aktuellen Stand der Dinge.

Das Jahr 2015 gilt als Planungsjahr. Die neue Strasse wird – angelehnt an die bereits erneuerten Altstadtgassen – mit der Kantonalen Denkmalpflege abgestimmt. Die Bauarbeiten werden gemeinsam mit allen Beteiligten aufgeleitet und die Kosten errechnet. Voraussichtlich im September 2015 wird der Stadtrat dem Einwohnerrat die Gestaltungsplanung und die Kosten vorlegen können, damit dieser den Baukredit sprechen kann. Im Projekt «Rathausstrasse» ist auch die Freihofgasse ent-

halten. Die Umsetzung der Arbeiten findet in Absprache mit KMU Liestal und den Anwohnerinnen und Anwohnern statt.

Vorbereitung mit zwei Varianten

Im Rahmen der Projektierung werden zwei Varianten geprüft. Die eine Variante sieht vor, im ersten Jahr während 6–8 Monaten die Werkleitungen zu verlegen. Über die Wintermonate (Weihnachtsgeschäft bis Chienbäse) wird die Strasse befahrbar sein. Im zweiten Jahr wird dann während 2–3 Monaten der definitive Belag eingebracht. Alternativ wird eine Expressvariante geprüft, mit der die Rathausstrasse in einem Zug realisiert werden soll. Ein Baubeginn im Frühling 2016 scheint auf Grund des aktuellen Planungsstandes und unter Berücksichtigung des politischen Prozesses eher unrealistisch zu sein. Welche Variante gewählt wird, hängt von den baulichen Mög-

lichkeiten ab und erfolgt in Absprache mit den Gerwerbevertretern.

Für alle Anstösser/innen und insbesondere den Detailhandel wird die Bauphase eine herausfordernde Zeit darstellen. Der Stadtrat und alle am Bau Beteiligten gehen mit diesem Bewusstsein an die Planung und Umsetzung heran und schliessen flankierende Massnahmen mit ein.

Kontakt

Franz Kaufmann, Stadtrat, Vorsteher Stadtbauamt, Telefon 079 660 36 72, franzk@bluewin.ch

Dominic Brunner, Abteilungsleiter Tiefbau, Projektleiter Sanierung Rathausstrasse, dominic.brunner@liestal.bl.ch (ab 18. Mai 2015 erreichbar)

Auffahrtsweggen und Apéro

Donnerstag, 14. Mai 2015

Einem alten Spendenbrauch entsprechend, können alle Liestaler Kinder zwischen 11.00 und 12.00 Uhr aus den Händen der Stadtrats- und Bürgerratsmitglieder den

„UFFERTWEGGE“

entgegennehmen. Besammlung wie immer vor dem Rathaus.

Gleichzeitig sind die Begleitpersonen der Kinder ganz herzlich von der Zunft zum Stab und der Stadt Liestal zu einem Auffahrts-Apéro eingeladen.

Aufruf an die Hundehalter

Ab dem 1. April bis 31. Juli gilt auch dieses Jahr die Leinenpflicht im Wald und an den Waldrändern.

Nach § 38 des Kantonalen Jagdgesetzes ist zu beachten:

- Während der Hauptsetz- und Brutzeit (1. April bis 31. Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.
- Der Stadtrat kann in Absprache mit der Jagdgesellschaft, den Naturschutzkreisen und der zuständigen Fachstelle Gebiete bezeichnen, in denen während der Hauptsetz- und Brutzeit die Leinenpflicht nicht gilt.

- Hunde, die nicht unter Kontrolle gehalten werden können und die Wege verlassen, sind generell an der Leine zu führen.
- Im Wald wildernde bzw. streunende Hunde dürfen nach erfolgloser Mahnung oder wenn die Besitzverhältnisse nicht geklärt werden können durch die Jagdaufsicht abgeschossen werden. Der Regierungsrat erlässt ergänzende Bestimmungen.
- Durch Hunde verursachte Schäden am Wildbestand hat die Halterin oder der Halter der Jagdgesellschaft zu vergüten.
- Im Wald dürfen streunende, verwilderte

Hauskatzen durch die Jagdaufsicht abgeschossen werden.

- Die Gemeinden kontrollieren die Einhaltung der Leinenpflicht gemäss Absatz 1.

Wir bitten den verantwortungsvollen Hundehalter und die verantwortungsvolle Hundehalterin, sich zum Schutze und Wohle unserer Wildtiere an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten.

Danke, dass Sie Rücksicht nehmen!

Mit der Sommerzeit erwacht nicht nur in der Natur das Leben. Auch die Bewohner von Liestal sind wieder draussen aktiv. Eifrig werden die Rasen gemäht oder Grill-Parties gefeiert. Und dies nicht immer ohne Störung der Nachbarn.

Damit alle den Sommer unbeschwert geniessen können, möchten wir erneut das Polizei-

reglement in Erinnerung rufen, gemäss welchem die Benutzung von lärmverursachenden Geräten (z.Bsp. Rasenmäher) nur in der Zeit von 7.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 20.00 Uhr, und am Samstag von 8.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 18.00 Uhr erlaubt ist. Beim gemütlichen Zusammensein auf dem Balkon oder im Garten dürfen die Nachbarn nach 22.00 Uhr nicht mehr durch Musik und laute Gespräche

gestört werden. Denken Sie beim Aufstellen des Grills daran, das gemäss § 4 des Polizeireglements jedermann verpflichtet ist, die öffentliche Ordnung und Sicherheit nicht zu gefährden und bei allen Tätigkeiten auf Nachbarschaft und Drittpersonen Rücksicht zu nehmen.

Mit ein bisschen Rücksicht können alle eine schöne und erholsame Sommerzeit verbringen.

Anzeige

Der Rotkreuz-Notruf stellt sicher, dass im Notfall rasch Hilfe kommt.

Weil immer etwas passieren kann.

Informationen: Rotes Kreuz Baselland, Rotkreuz-Notruf

Telefon 061 905 82 01, notruf@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit



Gemässart

LÄBIGS LIESCHTEL

JA ZUR SANIERUNG DES PRIMARSCHULHAUSES FRENKE!



*Diego Stoll, SP-Einwohnerrat,
Präsident der BPK*



*Dominique Meschberger, SP-Einwohnerrätin,
Mitglied der SBK*

Am 25. März 2015 genehmigte der Einwohnerrat einstimmig den Bruttokredit in der Höhe von CHF 11.5 Mio. für die Sanierung des Primarschulhauses Frenke. Vorausgegangen waren intensive Beratungen in der Bau- und Planungskommission (BPK) sowie in der Sozial-, Bildungs- und Kulturkommission (SBK).

Das Projekt wusste dabei vollumfänglich zu überzeugen: Die seit Jahren sanierungsbedürftige Anlage soll einem zeitgemässen Schulhaus mit neuen technischen Anlagen weichen. Aus Liestals grösstem Energieverbraucher soll ein energetisches Vorzeigeobjekt werden. Einsparungspotenzial ist keines auszu-

machen, ohne dass Sicherheitsrisiken in Kauf genommen werden müssten oder gesetzliche Vorgaben verletzt würden. Die geplanten Räumlichkeiten entsprechen den heutigen und zukünftigen pädagogischen Ansprüchen. Es sollen flexible und vielseitig nutzbare Räume für Förderunterricht, Gruppenarbeiten, offenes Lernen, Spezialanlässe und Tagesstrukturen angeboten werden. Für die Lehrerschaft sind genügend Arbeitsplätze vorgesehen. Schliesslich ist sichergestellt, dass der Schulbetrieb auch während der Bauphase reibungslos funktioniert.

Bei all diesen Vorzügen fiel es der SP-Fraktion leicht, die Vorlage des Stadtrats zu unterstützen.

Die SP Liestal empfiehlt der Liestaler Stimmbevölkerung daher, der Sanierung des Primarschulhauses Frenke am 14. Juni 2015 zuzustimmen.



Elternkurse

Starke Eltern – Starke Kinder®

Mehr Freude mit Kindern

Elternkurse

Für Sicherheit in Erziehungsfragen

Ein Angebot von

spf

Sozialpädagogische
Familienbegleitung
Baselland

Basiskurse: Mai / Juni 2015

Aufbaukurse: August / September 2015

Im Familienzentrum 4410 Liestal

Weitere Informationen
und Anmeldung unter:
www.spf-baselland.ch

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Ausnahmsweise am zweiten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3. Stock

Am 9. Mai 2015 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus

Polen

Der Gewinn kommt dem Tierheim in Radom, Polen zugute.



www.weltkueche-in-liestal.ch



Ludothek

Spiele zum Ausleihen

Der Frühling ist
schon da.

**Bald kommen
auch
die neuen Spiele!**

unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 14 – 17 Uhr

Donnerstag 9 – 11 Uhr

Samstag 10 – 13 Uhr

(während den Schulferien geschlossen)



Nix wie hin!

www.ludo-liestal.ch

Kanonengasse 1, Liestal

061 922 23 83

Das Stadtbauamt in Liestal ist gut aufgestellt

In der BZ vom 9. März 2015 versuchte Herr Hirsbrunner eine Krise im Stadtbauamt herbeizuschreiben. Im Folgenden eine Klarstellung, damit die Realität nicht vergessen geht.

Was war mir wichtig?

Wie schon im Liestal Aktuell vom 2. Okt. 2014 erläutert, hatten für mich die Dialoge mit dem Einwohnerrat und in den ER-Kommissionen höchste Priorität und konsequenterweise die Qualität der Vorlagen für den Einwohnerrat.

Damit Liestal für Investoren attraktiv bleibt, ist die konstruktive Zusammenarbeit des Stadtrates und der Verwaltung mit dieser Personengruppe ein wichtiger Erfolgsfaktor. Deshalb wurden Rückmeldungen der Investoren regelmässig nachgefragt. Im Folgenden einige Beispiele:

Mettler Invest AG / März 2015 / Herr Rolf Bühler

«Die Projekte, die wir in Liestal realisieren, sind ausgesprochen komplex und bedürfen einer besonderen Betreuung, die auch von den Behördenvertretern ein zusätzliches Engagement und Verständnis fordern.

Diesbezüglich waren und sind wir ausgesprochen froh, auf die gute Zusammenarbeit mit Herrn Rohrbach und die Mitarbeiter des Stadtbauamts zählen zu können. Insbesondere weil die nötige Zusammenarbeit für die Schnittstellenarbeiten zwischen Verwaltung und Projektierung stets sehr zügig und zeitgerecht innerhalb der oftmals kurzen Fristen erfolgte.

Ich gehe zum Beispiel davon aus, dass wir beim Projekt Liestal QP2 am Bahnhofplatz noch Monate weiterverhandelt hätten, wenn uns nicht Herr Rohrbach mit den städtischen Anliegen jederzeit sehr speditiv unterstützt hätte. Allenfalls wäre es noch gar nicht zu einem Einspracherückzug der Pro Senectute gekommen und die Einsprache wäre noch hängig.

Ebenso ist für uns die Zusammenarbeit bei dem hochkomplexen Projekt Liestal Rebgarten sehr wertvoll, bei dem wir eine Mutation des bestehenden Quartierplans anstreben und verfahrensrechtlich von den Behörden und Herrn Rohrbach unterstützt werden.

Für uns ist das sehr wichtig und wertvoll, wie das aktuell funktioniert.»

Erne AG Läfelfingen / Investor MANOR Gebäude & Rathausstrasse 59 (Alter MANOR) / März 2015 / Herr Erich Erne

«Sehr geehrter Herr Rohrbach, nun werden Sie in den kommenden Wochen in den selbst gewählten Ruhestand treten. Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Begleitung in den vergangenen Monaten bei der Realisierung der Überbauung Küffi bestens bedanken.

Wir haben bei Ihnen und Ihrer Verwaltung für unsere Probleme immer eine offene Tür angetroffen. Die Art, wie Sie es mit Ihrem Team verstanden haben das Problem zu differenzieren, hat es uns ermöglicht auch in schwierigen Situationen während der kantonalen Bewilligungsphase auf Kompromisse einzugehen. Dies, weil von Ihrer Seite immer wieder das Gefühl von Fairness und Partnerschaftlichkeit vermittelt wurde. So war es uns möglich, gemeinsam, wenn auch für uns nicht immer leichte, Kompromisse zu erzielen.

Zum Schluss steht das Küffi in einer modernen und schönen Architektursprache vor uns. Es passt bestens in das bestehende Stadtbild – ein grosser Verdienst auch von Ihnen und Ihrem Team. Sie haben es auch fertig gebracht, dass die notwendigen Entscheide in dieser komplexen Altstadtssituation rechtzeitig eingetroffen sind. Das Bauwerk wurde nun termingerecht übergeben.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre offene und konstruktive Art. Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und die beste Gesundheit.»

Otto & Partner / März 2015 / Herr Andri Seipel

«Die sehr konstruktive, fachkompetente und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und der Stadtbaukommission sind entscheidend für die erfolgreiche Realisierung unserer Bauprojekte in Liestal. Bauten wie der Ersatzbau «Alter Manor» oder die zwei Neubauten beim Bahnhof zeigten dies eindrucksvoll.

Als ortsansässiges Architekturbüro werden wir uns weiterhin mit grossem Engagement zusammen mit den Stadtbehörden für die Entwicklung von Liestal einsetzen.»

Zusammenarbeit im Stadtrat und in der Verwaltung

Die Zeiten einer «one man show» sind vorbei und wären in der heutigen Situation nachteilig für die Stadt. Deshalb war mir von Anfang an die überdepartementale Zusammenarbeit im Stadtrat und auch in der Verwaltung ein Anliegen.

Alle Projekte im Zusammenhang mit den Schulanlagen werden mit dem Departement Bildung gemeinsam geführt und zwar in den Rollen Bildung als «Auftraggeber» und Stadtbauamt als «baulicher Umsetzer».

Bei den grossen Projekten SBB 4-Spurausbau, Neubau Bahnhofgebäude und Neugestaltung Postareal ist das breit abgestützte Engagement des Stadtrates von entscheidender Bedeutung. Das sind nicht departementale Projekte. Ein wichtiger Erfolgsfaktor war und ist auch das Engagement des Stadtpräsidenten in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Stadtrat und dem Stadtbauamt.

Die unterschiedlichen Rollen von Stadtrat und Verwaltung

Wichtig war mir, dass die Zusammenarbeit mit der Verwaltung rollengerecht gelebt wurde. Es wird gesagt, die Aufgabenteilung zwischen Stadtrat und Verwaltung gehe entlang der Linie «strategische Planung» und «operative Umsetzung». Richtig ist, dass der für einen Bereich zuständige Stadtrat der politische Gesprächspartner für den Bereichsleiter ist.

Die Verwaltung ist verantwortlich für die sachliche und formelle Korrektheit der Unterlagen z.H. des Stadt- und Einwohnerrates. Die Organisation «Stadtverwalter – Bereichsleiter – Abteilungsleiter – Sachbearbeiter» steht dafür in der Pflicht.

Der für ein Departement zuständige Stadtrat ist nicht der Vorgesetzte des Bereichsleiters, das ist der Stadtverwalter. Der Stadtrat mischt sich nicht ein in personelle oder organisatorische Fragen innerhalb der Verwaltung, wie z.B. das Anstellen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wenn die Qualität der zur Verfügung gestellten Informationen und Vorlagen den Stadtrat nicht überzeugt, dann muss er dies dem Linienvorgesetzten bzw. dem Stadtverwalter mitteilen und nicht selber korrigierend eingreifen.

Ich wünsche dem Stadtrat und der Verwaltung alles Gute.

Peter Rohrbach



Finale Schweizermeisterschaft Radball

NLB – 1. Liga – 2. Liga – 3. Liga
internationales Schülerturnier
6. und 7. Juni 2015 in Liestal



An beiden Tagen stehen in der Fraumatt-Turnhalle die besten Teams der jeweiligen Liga im Einsatz und kämpfen um den Schweizermeisterschafts-Titel!

Samstag, 6. Juni 2015		Sonntag, 7. Juni 2015	
ab 10.00h	internationale Jugend- & Schüler A-Turniere	ab 9.00h	internationale Schüler B- & Schüler C-Turniere
11.00h – 16.00h	Finalspiele der 1. Liga	12.00h – 17.00h	Finalspiele der 2. & 3. Liga
17.00h – 20.00h	Finalspiele der Nationalliga B		

Der VMC Liestal bewirbt Sie gerne in der immer beliebten Festwirtschaft mit Grill und Kuchen.

Mit dankbarer Unterstützung von:



Stadt Liestal



Taiji für Alle

Ort: Innenhof bei der Stadtkirche Liestal

Zeit: 19. Mai bis 14. Juli 2015, 1 x pro Woche, jeweils Di 19.00 - 20.00 Uhr

Beginn: Dienstag, 19. Mai 2015

Veranstaltung: Verein Kulturbrücke China-Schweiz, Liestal

Kursleitung: Wang Zhaozong, Christina Miaomiao Qu

Gratis zum mitmachen, ohne Vorkenntnisse

www.hongyuan-kultur.ch

Leben heisst atmen.

Ihre Spende hilft. Wir danken herzlich.

Spendenkonto 40-1120-0

IBAN CH90 0900 0000 4000 1120 0



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Leben heisst atmen

22. Wildpflanzen- und Kräutermarkt



... auch in
Ihrem Garten!

Liestal
Emma Herwegh Platz
Kantonsbibliothek
Donnerstag + Freitag,
21. + 22. Mai 2015
9.00–19.00

- einheimische Wildstauden, Sträucher und Kräuter
- grosse Auswahl an Pro specie rara Tomaten
 - alles aus biologischem Anbau
- Broschüren rund um den Naturgarten
 - kompetente Beratung
- 10 % Rabatt für Pro Natura Mitglieder



Frauen.
LIESTAL **verein** ♀

Bei uns finden Sie Haushaltartikel, Geschirr, Kleider, Schuhe, Nipp-sachen, Lampen, Spielsachen, Bücher, Bilder, Schallplatten, Klein-möbel, manchmal auch Raritäten und Trouvaillen.

Verkauf und Warenannahme:
Jeden Donnerstag von
15.00 bis 19.00 Uhr
(ausser Schulferien)

Der Reinerlös kommt gemein-nützigen Institutionen in Liestal zugute.

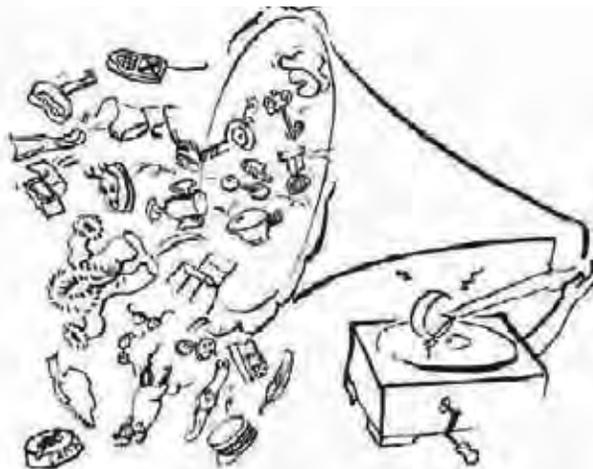
Wir räumen keine Wohnungen und Häuser, holen aber alles für uns Brauchbare bei Ihnen ab.

Rufen Sie uns an:
Susanne Baumgartner, 061 921 46 45
www.frauenverein-liestal.ch

Brockenstube
Frauenverein Liestal • Werkhof Rosen

LIESCHTLER
FLOHMÄRT

Samschtig **13. Juni 2015** 8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr
Bim Gstadeckschuelhus



www.flohmi-liestal.ch

Mit Baby oder Kleinkind in Liestal?



Im Familienzentrum Liestal können Sie andere Eltern kennen lernen. Helle, kinderfreundliche Räume mit vielen Spielsachen für Ihr Kind. Kaffee/Tee und eine Pause für Sie - kommen Sie vorbei, schauen Sie herein!

offener Treff / Krabbelgruppe

Dienstag + Freitag zwischen 9 – 11 Uhr
Kosten pro Familie: 3* bzw. 5 Franken

Kindercoiffeuse

1x im Monat, Daten siehe Homepage
Kosten pro Kind: 10 Franken

Kinderhüeti

Mittwoch 9 – 11 Uhr
Kosten pro Kind: 7* bzw. 10 Franken



Offen ausserhalb Schulferien
*Preis für Mitglieder, Jahresbeitrag 25 Franken

Familienzentrum Liestal
Büchelistrasse 6, 4410 Liestal
www.familienzentrum-liestal.ch



Schule für
Offenes Lernen



**Schulzeit ist
Lebenszeit.**

**Die reformpädagogische Schule der Region
1.– 9. Klasse mit allen Niveaus**

auf dem HANRO-Areal, Liestal

Benzburweg 18, CH-4410 Liestal, www.offeneslernen.ch

Bewegungsspass in den Ferien



Schnupperkurswochen
**Geräte- und Kunstturnen
Akrobatik / Trampolin**

In der 1. + 6. Sommerferienwoche: Mo, Di, Do, Fr:
13.30-15.30 oder 16.00-18.00 Uhr

Für Knaben und Mädchen der Jahrgänge 2007-2011

Kosten: Fr. 85.- pro Woche
(inkl. T-Shirt als Andenken)

Infos & Flyer:

www.nkl-liestal.ch



rollen – purzeln – balancieren – spielen – klettern – springen ...

Anmeldung und weitere Infos:

steve.notter@nkl-liestal.ch, Tel.: 061 901 18 19 (abends)
Training im «Kinderturn- und Trampolinzentrum Rosen»

Neuer Dirigent Orchester Liestal



Seit November 2014 arbeitet das Orchester neu mit Roberto Fabbroni, einem äusserst versierten und energiegeladenen Dirigenten zusammen.

Wir freuen uns, Ihnen die Ergebnisse unserer sehr guten Zusammenarbeit präsentieren zu können.

N. Tcherepnin Prelude to "The Distant Princess"

A. Arutjunjan Trompetenkonzert in As-Dur
Solist: Johannes Mielke

A. Dvořák Symphony No. 6, Op.60 D major

Besuchen Sie uns am Samstag **09.05.15** um 20.00 Uhr
und am Sonntag **10.05.15** um 17.00 Uhr im KV-Saal in Liestal

Weitere Informationen unter
www.orchesterliestal.ch



Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60
info@bgliestal.ch, www.bgliestal.ch

«Dr 610. Lieschtler Banntag am Mentig 11. Mai 2015»



von Hans-Rudolf Schafroth, Bürgerrat
Departement Anlässe, Brauchtum & Kultur

Liebe Liestaler Bürgerinnen und Bürger
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Aus unserer Liestaler Heimatkunde erfahren wir, dass um's Jahr 940 die Äbtissin zu Bielefeld verordnet habe, den heidnischen Flurgang in eine christliche Begehung umzuwandeln, welcher dann dem Auffahrtstag zu Ehren wurde und offenbar auch in unserer Region so gepflegt wurde.

Zum ersten Mal hören wir von einem Bannumritt zu Liestal aus dem Frühjahr 1405, angeführt durch den Schultheiss Cunman Croner, der Ergolz entlang bis zum Rhein, weshalb auch bis zum heutigen Tag die Ergolz ab Schönthal bis Augst als Liestaler Bürgerbach gilt.

Die erste bestimmte Kunde von einem Bannumgang in Liestal stammt vom Jahre 1581 aus der «Stubenrechnung» (Gemeinderechnung) für die Ausgabe von 1 Pfund 10 Schilling für Brot an die Knaben, was gewiss den Ursprung des heutigen Uffertweggens bezeugt.

Nach der Kirchenerneuerung von 1529 bekam der Banntag die zweite Funktion als politische Grenzkontrolle, welche fortan den stimmfähigen Liestaler Männern zur Pflicht auferlegt wurde.

Leider kam es jedoch in der Folge auch zu unschönen Grenzstreitigkeiten mit den Nachbargemeinden, so dass die christliche Obrigkeit ein Verbot erliess, worauf dann gemäss Gemeindebeschluss vom 21. Mai 1802 der Liestaler Banntag fortan am Montag vor Auffahrt stattzufinden habe.

Heute ist der Banntag ein Liestaler Ehrentag für Kinder und Männer, wobei auch alle Mädchen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr teilnahmeberechtigt sind, ungeachtet ob nun Liestaler Bürger oder «Tschamauchen» (Einwohner von Liestal mit einem auswärtigen Bürgerort).

Die Einladung erfolgt jeweils für alle durch unser Mitteilungsblatt «Liestal aktuell». Schon am Freitagabend 8. Mai werden die vier Rotenfahnen zusammen mit der grossen Schweizerfahne an der Rathausfront gehisst, womit der kommende Banntag angekündigt wird. Am Samstag 9. Mai findet ab 14.00 Uhr die traditionelle Waffenkontrolle im Rathaushof statt, dabei werden sämtliche Waffen durch den Oberschützenmeister auf deren Funktion sowie Sicherheit geprüft und bei Eignung zur Benützung für den diesjährigen Banntag freigegeben.

Dass am Sonntag den 10. Mai beim Maisingen heuer ebenfalls Muttertag ist, gibt der Organisation durch die Trachtengruppe Liestal eine besondere Ehrung und ich freue mich auf einen noch grösseren Zuschauer-

aufmarsch auf 11.00 Uhr vor dem Rathaus. Gerne lade ich sie alle jetzt schon auch zum abschliessenden Apéro ein, welcher durch die Trachtengruppe Liestal kredenzt und von der Bürgergemeinde Liestal offeriert wird.

Dieses Jahr ist die Besammlung der vier Banntags-Rotten in der Reihenfolge 2., 3., 4. und am Schluss die 1. Rotte.

**«Immer am Mentig vor der Uffert und do druff sy mir stolz.
Jä eusi Lieschtler Banntäglar sind halt us bsunders guetem Holz.
Churz vor em Achti ghörsch s'Törliglöggli lüte, s'isch Lieschtler Banntag, tuet s'Lüte bedüte.
In Reih und Glied, wie das so muesch sy, stönde d'Manne und au d'Chinder zum Banntag y.
Mit Stock und Huet, uf dr lingge Syte dr Banntagsmaie, wird abmarschert in geordnete Reihe.
D'Schütze schiesse, dass es chracht, jetz si au die letschte Lieschtler erwacht.
Die vier Rotte marschiere mit währschafte Schueh, gege d'Sichtere und em Schleifeberg zue.
Was unterwegs goht, das muesch sälber erläbe, aber wäge dem wei mir euse Banntag gän wyter pfläge.
Z'Obe nach dem guete Glinge, tüend mir Banntäglar vor em Rothus s'Baselbieterlied singe.»**

I wünsch eus allne e schöne Banntag und bedank mi vo ganzem Herze by all dene, wo zum guete Glinge vo eusem schöne Lieschtler Bruchtum byträge.

Aus dem Bürgerrat

An der Sitzung vom 14. April 2015 hat der Bürgerrat die revidierte Rechnung 2014 definitiv genehmigt. Im Weiteren wurde er von einer Delegation der EBL umfassend über die Details der geplanten Windkraftanlage am Schleifenberg informiert. Aufgrund dieser Präsentation wurde entschieden, an der nächsten Bürgergemeindeversammlung (BGV) vom 15. Juni 2015 eine Informationsveranstaltung für die Bürger zu organisieren. An dieser werden die aktuellen Ergebnisse dieses Projektes vorgestellt und das weitere Vorgehen aufgezeigt. Es ist vorgesehen, an der BGV im September 2015 einen verbindlichen Antrag an die Bür-

ger und Bürgerinnen im Zusammenhang mit der Windkraft zu stellen. Wie gewohnt wurden durch den Bürgerrat wiederum diverse Protokolle von Einbürgerungsgesprächen genehmigt. Im Weiteren hat er sich auch mit strategischen Überlegungen in Bezug auf Baulandverkäufe und Baurechtsverträge beschäftigt. In diesem Bereich wurden noch keine verbindlichen Entscheide gefällt. Das Geschäft hat jedoch hohe Priorität und wird in nächster Zeit den Bürgerrat sicher vermehrt in Anspruch nehmen. Die beiden Bürgerräte Hans-Rudolf Schafroth und René Steinle werden die Bürgergemeinde am

«Uffertweggen-Anlass» vertreten. Ein weiteres Thema, welches schon länger auf der Pendenzliste steht, betrifft den Baurechtsvertrag mit dem Pflegezentrum Brunnmatt. Dieser wurde den aktuellen Gegebenheiten – Errichtung des Neubaus – angepasst und die Verhandlungskompetenz an den Bürgergemeindepäsidenten und den Leiter der Bürgergemeinde delegiert. Abschliessend wurde die Leistungsvereinbarung mit dem Dichter- und Stadtmuseum um weitere 3 Jahre verlängert sowie die Inhalte der Traktandenlisten für die Bürgerkommissionssitzung vom 20. Mai 2015 und die BGV vom 15. Juni 2015 festgelegt.

Banntag Liestal – Montag, 11. Mai 2015, Abmarsch in der Rathausstrasse um 8.00 Uhr



Auch der 610. Liestaler Banntag findet im traditionellen Rahmen statt. Am Montag vor Auffahrt, diesmal am 11. Mai 2015, kurz vor acht Uhr – zum Geläute des Törli-Glöckleins – besammeln sich die Männer aller Jahrgänge – Bürger, Einwohner, Tschamauchen (Nicht-Bürger) und Gäste – in vier Rotten eingeteilt in der Rathausstrasse. Die Rotteneinteilung ergibt sich aus dem Wohnquartier in Liestal. Der Plan mit der Rottenzugehörigkeit hängt ab Ende April 2015 im Rathausgang und in der Vitrine vor dem Rathauseingang.

Um 8.00 Uhr marschieren die vier Rotten zum Stedtli hinaus, um den Grenzsteinen entlang durch Feld und Wald die Gemeindegrenzen – den «Bann» – abzuschreiten. Diente dieser Anlass früher der Kontrolle der Gemeindegren-

zen, so will er heute vor allem die Heimatliebe erhalten und fördern, alte Kameradschaften auffrischen und neue schaffen sowie Kontakte zwischen Bürgern, Einwohnern und Gästen vermitteln. Ausgedehnte Halte, wo auch Speis und Trank angeboten werden, geben dazu ausreichend Gelegenheit. Am Abend kehren die vier Rotten zurück und geben in der Rathausstrasse die Fahnen ab.

Alle Einwohner und Kinder von Liestal sowie auswärtige Bürger sind zur Teilnahme am Banntag freundlich eingeladen. Die 4 Rotten sind beim Abmarsch mit Tafeln bezeichnet. Die Rotten besammeln sich in diesem Jahr wie folgt: 2. Rotte auf der Höhe Finkbeiner, dahinter 3. Rotte, 4. Rotte und zuhinterst gegen das Törli die 1. Rotte. Die Ausrüstung für jeden Banntäglar: Gutes Schuhwerk und witterungsgemässe Kleider, Hut mit Banntags-Maien, Stock und Gehörschutz.

Wer nicht weiss, zu welcher Rotte er gehört, oder wer die diesjährigen Banntagsrouten kennen möchte, findet im Rathausgang und in der Vitrine an der Rathausstrasse entsprechende Pläne; natürlich können Sie dies auch auf unserer Homepage entnehmen.

Einladung an alle Liestaler Schulkinder

Alle Schulkinder aus Liestal (Mädchen und Knaben der Primar- und Sekundarschulstufe), die am Banntag schulfrei haben, sind eingeladen, auf den Bannumgang mitzukommen und diesen schönen, alten Brauchtumsanlass mitzuerleben. Bei jeder der vier Rotten läuft eine Kindergruppe mit; sie wird von einem oder mehreren Betreuern begleitet. Besammlung der Kinder ist um 7.45 Uhr in der Rathausstrasse bei einer der vier Rotten. Die Kindersammelplätze sind mit Tafeln markiert. Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, Gehörschutz und Sackmesser. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Kinder werden von den Rotten gepflegt und sind gegen Unfälle am Banntag versichert.

Schiessen am Banntag

Das «Schiessen» (eigentlich nur Knallen) mit Schwarzpulver aus Vorderlader-Gewehren und Pistolen ist eine alte Banntags-Tradition. Damit diese Tradition unfallfrei und mit Rücksichtnahme auf die Bevölkerung und die Besucherinnen und Besucher Liestals weiter bestehen kann, hat der Stadtrat für das Schiessen Weisungen erlassen und das Schiessen im Siedlungsgebiet stark eingeschränkt.

Geschossen werden darf in der Rathausstrasse am Morgen zwischen 6.00 und 6.30 Uhr, von 7.30 bis nach dem Abmarsch um 8.00 Uhr sowie am Abend zur Fahnenabgabe jeder Rotte zwischen ca. 16.00 und 19.00 Uhr.

Ausserhalb der Rathausstrasse wird beim Durchmarsch nach 8.00 Uhr beim Lüdin-Garten, bei der Giesserei Erzenberg und beim Altersheim Brunnmatt und ca. um 16.30 Uhr bei der Burg-Brücke beim Abmarsch (Besammlung zweier Rotten für die Fahnenabgabe) ins Stedtli geschossen.

Wer sich gegen den Schiesslärm schützen will, kann in der Woche vor dem Banntag im Rat-

haus (Informationsschalter) und am Banntagsmorgen und -abend in der Rathausstrasse gratis Gehörschutzpfropfen beziehen. Sie werden von «Die Mobilair – Versicherungen und Vorsorge» zur Verfügung gestellt.

Die Banntagsschützen tragen eine besondere Verantwortung und sind zur Rücksichtnahme verpflichtet. Die eingesetzten Waffen werden vor dem Banntag kontrolliert und plombiert, die Schützen erhalten eine ausführliche Instruktion. Die Schützen haften für ihre Schiessstätigkeit persönlich.

Das Abfeuern von Feuerwerk und Knallkörpern ist am Banntag verboten!

Waffenkontrolle und Instruktion an die Banntagsschützen

Samstag, 9. Mai 2015, Punkt 14.00 Uhr, im Rathausgang (Eingang Seite Rathausstrasse). Die Waffen sind gereinigt zur Kontrolle und Plombierung vorzuweisen. Die Schützen haben persönlich teilzunehmen (Präsenzliste). Schwarzpulver kann anlässlich der Waffenkontrolle bezogen werden.

Der Bürgerrat wünscht einen schönen, unvergesslichen und unfallfreien Banntag!

Uffert-Weggen 14. Mai 2015

Am Auffahrtstag um 11.00 h erhalten alle Liestaler Kinder aus den Händen von Mitgliedern des Stadtrates und des Bürgerrates einen «Uffert-Weggen» im Rathaus. Während die Knaben den Weggen schon seit dem Mittelalter und ursprünglich am Bannumgang erhielten, wird er den Mädchen erst seit 1964 durch eine testamentarische Spende ermöglicht. Inzwischen teilen sich Stadt und Bürgergemeinde Organisation und Kosten des Uffert-Weggens. Für die erwachsenen Zuschauer hält die Zunft zum Stab zudem einen Apéro bereit.

Das Buch zum Banntag

160 Seiten mit vielen farbigen Bildern, gebunden, geschrieben von vielen Liestaler Autorinnen und Autoren unter konzeptioneller Leitung von Dominik Wunderlin, erschienen 2005 zum Jubiläumsbanntag.

Zum Preis von CHF 25.– direkt bei der Bürgergemeindeverwaltung zu beziehen oder für CHF 33.– bestellt und nach Hause gesandt (Bestellungen unter Telefon 061 927 60 10 oder E-Mail: info@bgliestal.ch).





S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
R E G I O L I E S T A L



Mitglieder- versammlung

Mittwoch, 20. Mai 2015, 19.00 Uhr im Martinshof,
ref. Kirchgemeindesaal, Rosengasse 1, Liestal
Die Mitglieder der Spitex Regio Liestal erhalten eine persönliche
Einladung zur Mitgliederversammlung.

20.00 Uhr: öffentlicher Vortrag von Niccel Steinberger und
Nina Knapp

«3 x täglich lachen»

Lachen ist für uns Menschen so wichtig wie das Essen und Schlafen.
Doch die Momente, die uns zum Lachen bringen, fallen uns
nicht immer in den Schoß. Wie können wir im Leben Platz schaffen
für fröhliche Momente und dabei unseren Humor trainieren?
Es darf gelacht werden!

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – www.spitex-regio-liestal.ch



Tagesstätte
Zeit schenken

Atempause für pflegende Angehörige

Die regionale Tagesstätte für Betagte schenkt Zeit: Den Angehörigen, die ihre Liebsten pflegen und sich eine Atempause wünschen, und den Pflegebedürftigen, die gerne einen Tag gut betreut in Gesellschaft erleben.

Regionale Tagesstätte für Betagte
Amtshausgasse 7, Liestal
Mo–Fr 08.30–17.00 Uhr
061 922 05 05 oder 061 926 60 90
Ein Betrieb der Spitex Regio Liestal
www.spitex-regio-liestal.ch



Danke für Ihre Spende.

PC 40-28150-6
www.klbb.ch



krebsliga beider basel



Trachtengruppe Liestal



Maisingen und – tanzen

Am Sonntag, 10. Mai 2015 um 11:00 Uhr

vor dem Rathaus in Liestal
mit anschliessendem Apéro

Herzlich laden ein

**Kindertanzgruppen,
Tanzgruppe,
Chor**

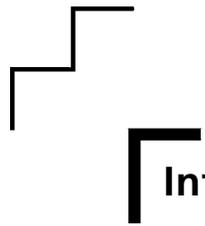
und die Ödeburger Holzmusig

www.trachtengruppe-liestal.ch

LIESCHTLER BUNDEMARKT

Dienstag in der Rosengasse
Samstag vor dem Kantonsmuseum
08.00–13.00 Uhr





Kirchen*seite*

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Der Tag der Mütter

Der Muttertag jeweils am zweiten Sonntag im Mai ist nicht nur für Blumengeschäfte ein wichtiger Tag. Aber woher kommt dieser Gedenktag und wie passen Muttertag und Kirche zusammen?

Wir haben alle eine Mutter, und als wichtigste Bezugsperson in unserer Kindheit hat sie uns geprägt und uns Vieles auf den Lebensweg mitgegeben. Da ist es gut, mindestens einmal im Jahr Danke zu sagen. Und diese Erkenntnis hat die Wirtschaft sehr gut genutzt und mit dem Muttertag einen profitablen Anlass geschaffen.

Nun, die Entstehung des Muttertags geht nicht ganz auf die Geschäftstüchtigkeit einzelner Branchen zurück. Sie werden vielleicht staunen, aber am Anfang des Muttertags standen sogar kirchliche Kreise.

Erste Ideen für einen Muttertag gab es bereits in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Begründet wurde der Muttertag 1907 durch die Methodistin Anna Marie Jarvis. Sie führte am 12. Mai 1907 ein Memorial Mothers Day Meeting durch. Das war am Sonntag nach dem zweiten Todestag ihrer Mutter - und ja, da haben wir auch schon den zweiten Sonntag im Mai. Durch ihr Engagement wurde im Jahr darauf in ihrer Kirchgemeinde allen Müttern eine Andacht gewidmet. Rasch verbreitete sich der Anlass in den folgenden Jahren in den Vereinigten Staaten.

Auch in der Schweiz wurde der Anlass von christlichen Gruppierungen (der Unions



Chrésiennes de Jeunes Gens de la Suisse Romande und der Heilsarmee) bereits 1914 eingeführt. Innerhalb dieser Gruppierungen etablierte sich der Muttertag rasch, eine allgemeine Verbreitung blieb aber vorläufig aus.

Erst als 1930 Floristen, Gärtnermeister und Konditormeister begannen sich für den Muttertag zu engagieren, setzte sich der Festtag durch. Nicht nur in der Schweiz wurde der Anlass kommerzialisiert. Anna Marie Jarvis war mit der Entwicklung in der USA nicht einverstanden und versuchte sogar, den von ihr geschaffenen Muttertag wieder abzuschaffen.

Sollen wir ihrem Beispiel folgen und den Anlass bekämpfen - nur weil er für viele ein gutes Geschäft geworden ist? Oder setzen

wir uns dafür ein, dass der Muttertag das wird, was seine Erfinderin wollte? Ein Tag, an dem wir uns daran erinnern, was unsere Mütter leisten?

Ich denke, wenn wir den Muttertag als Denkanstoss nehmen und unseren Müttern auch an den restlichen 364 Tagen des Jahrs versuchen unsere Dankbarkeit zu zeigen, dann hat der Muttertag Sinn. Und über Blumen freut sich jede Mutter, ob an Muttertag oder aus einem anderen Anlass. In diesem Sinn wünsche ich allen Müttern einen schönen Muttertagssonntag.

Marc Siegrist, Verwalter.

Kurz und bündig

Frauenfrühstück: Donnerstag, 7. Mai, 09.00 Uhr, KGH Martinshof, „Vitalität und Lebensfreude für jede Lebensphase“

Senioren-Nachmittag: Dienstag, 19. Mai, 14.15 Uhr, KGH Martinshof, Thema: Zu Besuch auf der Homburg

Bibel lesen: Mittwoch, 20. Mai, 14.00 Uhr, KGH Martinshof

Fyre mit de Grössere: Mittwoch, 20. Mai, 14.00 Uhr, KGH Martinshof, Pfingsten

Let's sing: Mittwoch, 20. Mai, 17.30 Uhr, KGH Martinshof

Fyre mit de Chlyyne: Donnerstag, 21. Mai, 10.00 Uhr, Stadtkirche, Pfingsten

Heure Mystique: Freitag, 22. Mai, 18.30 Uhr, Stadtkirche, „Messe de la Pentecôte“

Abendfeier: Samstag, 30. Mai, 18.00 Uhr, Stadtkirche, mit Pfarrerin Ulrike Bittner und Team, „Ein Geist der Kindschaft, nicht der Furcht“

Kirchgemeindeversammlung: Montag, 1. Juni, 20.00 Uhr, KGH Martinshof

Matthäus 11:28: Mittwoch, 3. Juni, 17.30 Uhr, KGH Martinshof

Let's sing: Mittwoch, 3. Juni, 17.30 Uhr, KGH Martinshof

Friedensgebet: mittwochs 19.00 Uhr, Stadtkirche

Martinsträff: unser Café ist offen
Dienstag: 9-11 Uhr (ausser in den Schulferien), Sonntag: 9-12 Uhr (ausser an Kirchenkaffee-Sonntagen), Freitag, 1. Mai und Freitag, 22. Mai, nach der Heure Mystique

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf www.ref-liestal-seltisberg.ch! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.

Pfingstgottesdienst 24. Mai 2015, 11.00 Uhr

Reformierte Kirche Arisdorf

Mitwirkung von 3 Kirchgemeinden:

Pfr. Peter Hürlimann, Arisdorf-Giebenach-Hersberg
Pfr. Peter Leuenberger, Frenkendorf-Füllinsdorf
Pfr. Andreas Stooss, Liestal-Seltisberg

anschliessend:

Apéro und Bräteln, Grill steht zur Verfügung
Lunch/Grillgut bitte selber mitbringen
Glacé vom Bistro Dö

Gratis-Anreise im Nostalgie-Postauto

Abfahrtszeiten:

10.00 Uhr Frenkendorf Dorfplatz
10.15 Uhr Füllinsdorf Bushaltestelle Schönthal
10.30 Liestal Kantonsbibliothek
Rückreise ab Arisdorf um 14.00 Uhr

Musik:

Musikverein Arisdorf
Cantas-Chor Frenkendorf-Füllinsdorf

mit Hüpfburg und Spielen

Sommerlager in Adelboden: 04. bis 11. Juli 2015

Wann? 04. bis 11. Juli 2015

Wo? Ferienheim Adelboden-Geils

Was? Spannung, Action, Spass!

Wer? Jugendliche, 10 - 16 Jahre

Kosten? CHF 290.- pro TeilnehmerIn

Fragen? Beantwortet gerne:
Pfarrer Andreas Stooss
Tel.: 061 921 41 19
E-Mail: a.stooss@ref-liestal-seltisberg.ch



Anmeldung Konfirmationen 2016



Hast du Jahrgang 2000 oder
kommst du im Sommer ins 9. Schuljahr?

Dann bist du herzlich eingeladen,
Dich für den Konfirmationsunterricht
2015/2016 anzumelden.
Anmeldeschluss:

Mitte Juni 2015

Bei Fragen: Pfarrer Andreas Stooss,
Tel. 061 921 41 19
E-Mail: a.stooss@ref-liestal-seltisberg.ch

Einladung zur KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Datum/Zeit: Montag, 1. Juni 2015, 20.00 Uhr

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus Martinshof
Rosengasse 1, Liestal

Einleitung: Pfarrerin Ulrike Bittner

Traktanden: 1. Protokolle
Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 01.12.2014
Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15.03.2015
2. Jahresrechnung 2014/Revisorenbericht
3. Rückblick auf das Jahr 2014
4. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die schriftlichen Unterlagen liegen ab Freitag, 22.05.2015 in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne die Unterlagen per Post zu.

Tel.: 061 921 22 50

E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch

Reformierte Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Verwaltung und Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50
E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer



Das neue Sakristanen-Ehepaar stellt sich vor:

Nach einem intensiven Bewerbungsprozess sind Kirchgemeinderat und Seelsorgeteam sehr froh, die wichtige Stelle des Sakristans/Abwärts wieder besetzt zu haben mit gesamthhaft 90 Stellenprozenten. Unsere „Neuen“, die wir sehr herzlich willkommen heissen, stellen sich hier selbst vor:

Ich heisse Andrija Dokic und bin seit dem 1. März als Sakristan und Hauswart in Liestal tätig. Gemeinsam mit meiner Ehefrau Milica möchte ich diese Anforderung sehr gerne annehmen. Wir haben drei erwachsene Kinder und sind bereits seit 20 Jahren in Lausen zu Hause. Somit sind wir bestens vertraut mit der Kirchgemeinde Liestal und fühlen uns hier sehr wohl.

Wir möchten die Ansprechpersonen für die Pfarreiangehörigen sein und ein offenes Ohr für alle Anliegen haben. Dies können wir mit unserer Lebenserfahrung bestimmt sehr gut bewerkstelligen. Natürlich gilt es auch, alle uns anvertrauten Arbeiten, Gebäude und Installationen nach bestem Wissen und Gewissen zu betreuen. Wir freuen uns, diese neue Arbeit für Sie, liebe Pfarreiangehörige, und mit Ihnen angehen zu können.

Firmung

Pfingstsonntag, 24. Mai, 15.00 Uhr

34 junge, zwischen 18- und 20-jährige, Menschen unserer Pfarrei sind seit Anfang Jahr mit den „Perlen des Glaubens“ unterwegs. Sie haben sich auf die Entdeckungsreise zu Gott, zu den Geheimnissen des Lebens und zu sich selber eingelassen. An der Schwelle zum Erwachsensein haben sie sich nun entschieden ihre Taufe mit ihrem persönlichen Ja zu bekräftigen, sich zum Glauben und zur Gemeinschaft der Kirche zu bekennen und sich durch die Firmung mit der Kraft des Heiligen Geistes stärken zu lassen.

Weihbischof Martin Gächter wird ihnen die Firmung spenden. Wir wünschen den jungen, hoffnungsvollen Menschen Gottes Segen für ihr Leben!



Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Montag, 11. Mai, 19.00 Uhr
Tanzabend mit Live-Musik für jung und alt, Einzelne oder Paare

Mittwoch, 13. Mai, 19.00 Uhr
ökum. Auffahrts-Gottesdienst in Lausen

Donnerstag, 14. Mai, Auffahrt
° 09.00 Uhr: ökum. Gottesdienst in Bubendorf
° 10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Liestal

Sonntag, 17. Mai, 20.00 Uhr
ökum. Abendfeier im Gotteshaus Ramlinsburg

Montag, 18. Mai, 19.30 Uhr
Gong-Meditation

Donnerstag, 21. Mai, 10.00 Uhr
Café TheoPhilo

Freitag, 22. Mai, 19.30 Uhr
Feierabend-Oase für Männer

Sonntag, 24. Mai
° 10.00 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten, anschliessend Apéro
° 15.00 Uhr: Firmfeier mit Weihbischof Martin Gächter

° *Samstag, 30. Mai, 10.00 Uhr*
Kochen mit Kindern

Sonntag, 31. Mai, 10.00 Uhr
Krabbel-Gottesdienst

Donnerstag, 4. Juni, 19.30 Uhr
Gottesdienst zu Fronleichnam



Seelsorgeteam

Gemeindeleiter
Peter Messingschlager
Seelsorgerin
Simone Rudiger
Mitarbeitender Priester
Bernhard Schibli
Religionspädagogik
Rosmarie Furer
Jugendarbeit
Noëmi Aegerter
Familienarbeit
Esther Salathé
Sozialarbeit
Barbara Scheibler

JAHRESSAMMLUNG 2015 DES JUGENDFESTVEREINS LIESTAL

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Liestal

Im Monat Mai und Juni sammeln Schülerinnen und Schüler der Primarschule Liestal von Haus zu Haus zu Gunsten der Liestaler Jugend.

Die gesammelten Gelder dienen für Beiträge an:

Spezielle Schulanlässe
Schul- und Projektlager
St. Nikolaus-Einläuten
Kinderfasnacht
Verbesserung des Kinderspielplatzangebotes
anderes mehr für die Liestaler Jugend

Für alle freiwilligen Geldspenden danken wir recht herzlich

JUGENDFESTVEREIN LIESTAL

**Wir zählen auf
Ihre Unterstützung
und danken dafür**

Präsidentin: Sabine Pusterla-Ecoffey
Kasse: Ursula Wolf



Ist das alles

Alphalive

Wann sind die nächsten Ferien

**Den nächsten
Alphalive
gibt es in der**

vineyardliestal

weitere Infos:
www.vineyard-liestal.ch

**Jeden Samstag
Gottesdienst.
Alle sind willkommen.**

18 Uhr – 19.30 Uhr
Hanroareal
Benzburweg 30a, 4410 Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
23. April–25. Juni 18.00–19.30 Uhr	English Literature in Liestal (C2)	Reformierte Kirchengemeinde Martinshof	Volkshochschule beider Basel
28. April–9. Juni	Nordic Walking Basiskurs	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
28. April–16. Juni 14.00–16.30 Uhr	Figürliches Zeichnen (Mit Röteln, Kohle und Kreide)	Mal- und Zeichenschule Martine Rhyner	Volkshochschule beider Basel
1. Mai–20. Juni Nähere Angaben im Internet	Kreativkurs Designatelier	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
1. Mai–17. Juli Nähere Angaben im Internet	Kindergeburtstag im Textilatelier – Textildesign für kreative Kids ab 8 Jahren	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
3. Mai–3. Juni, 9.00–11.00 Uhr	Brunch am 1. Sonntag des Monats	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
5. Mai–26. Mai 19.00–21.00 Uhr	Ein Märchen schreiben	Kantonsbibliothek Baselland	Volkshochschule beider Basel
6. Mai–9. Mai, 19.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Exkursion Glitzersteinhöhle	FAZ Frenkendorf-Füllinsdorf und Glitzersteinhöhle Gempfen	Elternforum Region Liestal
6. Mai–27. Mai 8.45–11.00 Uhr, Mittwochs	Elternkurse für unterschiedliche Altersgruppen	Familienzentrum Liestal	Martin Spitteler, spF Baselland
6. Mai–27. Mai 19.30–21.45 Uhr, Mittwochs	Elternkurse für unterschiedliche Altersgruppen	Familienzentrum Liestal	Martin Spitteler, spF Baselland
6. Mai–19. August Nähere Angaben im Internet	Elternkurse für unterschiedliche Altersgruppen	Familienzentrum Liestal	Martin Spitteler
7. Mai, 12.00 Uhr	Mittagsclub	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
7. Mai, 20.00–22.30 Uhr	Circus GO	Gitterli	Circus Gasser Olympia
7. Mai–4. Juni, 18.00–21.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Taschenworkshop	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
8. Mai 18.00 Uhr	Vernissage: Dickicht – Welt in Liestal/Russland	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
8. Mai–9. Mai, 20.00–22.30 Uhr	Circus GO	Gitterli	Circus Gasser Olympia
8. Mai–10. Mai, 10.00–22.00 Uhr	Guggenheim Openair: Ritschi and more	Guggenheim	Guggenheim Liestal
8. Mai–10. Mai, 14.30–17.00 Uhr	Circus GO	Gitterli	Circus Gasser Olympia
8. Mai–3. Juli, 9.00–12.00 Uhr	Nähzirkel	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
9. Mai, 11.30–14.00 Uhr Achtung: 2. Samstag	Weltküche Polen	Rathaus-Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
9. Mai, 18.15 Uhr	Unterhaltungskonzert	Pfarrsaal Katholische Kirche Bruder Klaus	Regionale Jugendband Liestal & Stadtmusik Liestal
9. Mai 20.30 Uhr	Walter Jauslin Quintett – «Die Nacht» – CD-Taufe	Kulturscheune	Kulturscheune
9. Mai–21. Juni Nähere Angaben im Internet	Dickicht – Welt in Liestal / Russland	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
9. Mai–12. Dezember 10.00–16.00 Uhr, Samstags Nähere Angaben im Internet	Qi Gong und Stimme	Haus der Gesundheitsligen	Lungenliga beider Basel
10. Mai, 11.00–12.30 Uhr	Maisingen und -tanzen	vor dem Rathaus	Trachtengruppe Liestal
10. Mai, 11.00–13.00 Uhr	Merzluft	Kino Sputnik	Kino Sputnik
10. Mai 14.00 Uhr	Dickicht – Welt in Liestal / Russland – Künstlergespräch	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
11. Mai, 7.15–20.00 Uhr	Europapark	Europapark U15 / U20	Jugendzentrum Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
12. Mai, 12.00 Uhr	Mittagsclub	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
13. Mai, 15.00 Uhr	Ping-Pongturnier U15	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
13. Mai–20. Mai, 9.30–11.30 Uhr Nähere Angaben im Internet	Aquarellieren in Mischtechniken	malbar	malbar
15. Mai–5. Juni, 19.00–20.00 Uhr	Running Aufbaukurs	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
16. Mai, 18.00 Uhr	Ping-Pongturnier U20	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
17. Mai, 10.00 Uhr	Liedermacherbrunch: Markus Heiniger	Guggenheim	Guggenheim Liestal
17. Mai 10.00–12.00 Uhr	Was machen die Bienen?	Atelier Liestal / Cheddite Areal	Daniel Stamm
19. Mai 20.15–21.15 Uhr	Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag: Referat mit praktischen Tipps.	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
20. Mai 14.00–15.30 Uhr	Goshindo-Schnuppertraining für Kinder von 8–16 Jahren	Budoschule Goshindokan	Elternforum Region Liestal
20. Mai, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	Landratssaal
20. Mai 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung mit anschliessendem öffentlichen Vortrag	Martinshof, ref. Kirchgemeinde	Spitex Regio Liestal
21. Mai, 12.00 Uhr	Mittagsclub	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
21. Mai–22. Mai 9.00–19.00 Uhr	Wildpflanzen- und Kräutermarkt	Emma-Herwegh Platz vor der Kantonsbibliothek	Pro Natura Baselland
21. Mai–28. Mai 13.45–16.45 Uhr Nähere Angaben im Internet	Respirare-Schulung	Haus der Gesundheitsligen	Lungenliga beider Basel
22. Mai	Crêpes Suzette	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
22. Mai, 9.00–11.00 Uhr	Kindercoiffeuse im FAZ	Büchelistrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
22. Mai, 12.15–13.40 Uhr	Mittagstisch für Familien	FAZ Büchelistrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
26. Mai, 12.00 Uhr	Mittagsclub	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
27. Mai–17. Juni 18.15–21.00 Uhr	Goldschmieden (Selber Schmuck herstellen)	Gymnasium	Volkshochschule beider Basel
28. Mai, 12.30–19.00 Uhr	Monatswanderung Mai	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
28. Mai, 13.10–17.00 Uhr	Ergolzwanderung	Bahnhof Liestal	Senioren Regio Liestal
28. Mai, 16.00–20.00 Uhr	Feldschiessen 25 m und 300 m	Schiesssportanlage Sichertern	Feldschützen Liestal
28. Mai–18. Juni 18.30–20.15 Uhr	Einführung in das journalistische Schreiben	Kantonsbibliothek Baselland	Volkshochschule beider Basel
29. Mai, 9.30–11.30 Uhr Nähere Angaben im Internet	Zeichnen	malbar	malbar
29. Mai 13.30–17.00 Uhr	türkischer Kaffeegenuss	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
30. Mai 9.00–16.00 Uhr	Flohmarkt im Martinshof mit Kaffee und Kuchen im Martinstreff	Im Martinshof der refor- mierten Kirche Liestal	Tamara Kestner
30. Mai, 20.00–22.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Stefan Büsser Comedyabend	Kirchgemeindsaal Martinshof, Liestal	Falken Events
2. Juni–9. Juni, 19.15–21.00 Uhr	Die Kunst, «Nein» zu sagen	Stadtsaal	Volkshochschule beider Basel
4. Juni–25. Juni 19.00–21.00 Uhr	Kreatives Schreiben / Das persönliche Schreibpotenzial entfalten	Kantonsbibliothek Baselland	Volkshochschule beider Basel

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
2. September 2014–3. Juli 2015 8.30–11.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Spielgruppe Heugumper	Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten	Frauenverein Liestal
29. Dezember 2014–14. Februar 2016 10.00–17.00 Uhr	Die Kirsche... und eine Blueschtfahrt nach Tokyo	Museum.BL	Museum.BL
5. Januar–3. Juli Nähere Angaben im Internet	Aquafit-Kurse	Hallenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterli AG
6. Januar–3. Juli 19.45–20.30 Uhr	Aqua-Tanz	Hallenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterlibad AG
23. Januar 2015–31. Januar 2016	Wildes Baselbiet: Tieren und Pflanzen auf der Spur	Museum.BL	Museum.BL
24. Januar 2015–31. Dezember	Laufgruppentrainings	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
24. Januar–31. Dezember 2015 19.00–20.30 Uhr	Nordic Walking Trainings	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
24. Januar 2015–24. Januar 2016	Seidenband: Kapital, Kunst & Krise	Museum. BL	Museum. BL
24. Januar 2015–24. Januar 2016 10.00–17.00 Uhr	Bewahre! Was Menschen sammeln	Museum. BL	Museum. BL
5. März–21. Mai Nähere Angaben im Internet	Oelmalen Grundkurs	Schildareal in Liestal	Mal- und Zeichenschule Martine Rhyner
1. April–29. Juli 14.00–17.00 Uhr	wöchentliches Boulespiel/Training	Kugelstossanlage Sappeten Bubendorf	Boulegruppe der Senioren Regio Liestal
14. April–30. Juni 9.00–11.00 Uhr, Dienstags	Elterntreff/Krabbelgruppe	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
14. April–1. Juli 9.00–11.00 Uhr, Mittwochs	Kinderhüeti/Spielgruppe	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
14. April–31. Dezember 14.30–15.15 Uhr, Dienstags Nähere Angaben im Internet	Atmen und Bewegen	Praxisgemeinschaft	Lungenliga beider Basel
17. April–29. Mai	Running Basiskurse	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
17. April–3. Juli 9.00–11.00 Uhr, Freitags	Elterntreff/Krabbelgruppe	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
23. April–25. Juni 18.00–19.30 Uhr	English Literature in Liestal (C2)	Reformierte Kirchen- gemeinde Martinshof	Volkshochschule beider Basel

www.liestal.ch > Aktuelles > Veranstaltungen

Konzertagenda der Regionalen Musikschule Liestal

Mai / Juni 2015



Ein Podiumskonzert der Talentförderklasse der rml

Wer ist schon gerne weg vom Fenster!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Sie sind herzlich eingeladen
Ihre Regionale Musikschule Liestal, Stiftung und Aerni Fenster AG

Donnerstag, 21. Mai 2015, 19.00 Uhr
Aerni Fenster AG, Hauptstrasse 173, 4422 Arisdorf

12. Mai 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Klavierklasse von Masa Wättli
19. Mai 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Fagottklasse von Lucas Rössner, Oboenklasse von Anja Balmer und Querflötenklasse von Christoph Bäsch
20. Mai 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Musikschulzentrum Rosen, Liestal Klavier- und Keyboardklasse von Marin Zangerl
21. Mai 2015, 19.00 Uhr	Podiumskonzert	Aerni Fenster AG, Hauptstrasse 173, 4422 Arisdorf Podiumskonzert der Talentförderklasse der rml
22. Mai 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Klavierklasse von Sayaka Sakurai
04. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Singsaal Schulhaus Rotacker, Liestal Querflötenklasse von Judith Rickenbacher
07. Juni 2015, 11.00 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Gesangsgruppe der Fachgruppe Jazz Rock Pop
07. Juni 2015, 11.00 Uhr	Offene Bühne	Aula Schulhaus Burg, Liestal Schülerkonzert der Fachgruppe Jazz Rock Pop
10. Juni 2015, 17.45 Uhr	Schülerkonzert	Aula Schulhaus Burg, Liestal Blockflötenklasse von Sarah Giger
11. Juni 2015, 19.00 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Gitarrenklasse von Dell Hamby
13. Juni 2015, 20.00 Uhr	Schülerkonzert	Singsaal Schulhaus Rotacker, Liestal Gitarrenklasse von Nils Mackeown
14. Juni 2015, 11.00 und 13.00 Uhr	Schülerkonzert	Musikschulzentrum Rosen, Liestal Klavier- und Keyboardklasse von Adrian Schäublin
17. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Klavierklasse von Bettina Birchler
17. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Musikschulzentrum Rosen, Liestal Blockflötenklasse von Sabrina Frey
21. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Musikschulzentrum Rosen, Liestal Schlagzeugklasse von Michael Wipf
22. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Theater Palazzo, Liestal Klavierklasse von Heinz Wirz
26. Juni 2015, 18.30 Uhr	Schülerkonzert	Singsaal Schulhaus Rotacker, Liestal Klavierklasse von Saori Miyazaki
28. Juni 2015, 17.00 Uhr	Künstlerforum	Kirche Lausen Evocacion y Dansa, Gitarrenduo mit Anne-Sophie Ferrer und Maria Elstathiou

Weitere Informationen unter : www.rm-liestal.ch



Unterhaltungskonzert

Liestal
goes to
HOLLYWOOD

Samstag
9. Mai 2015
19.00 Uhr

Pfarreisaal
Bruder
Klaus

Geniessen Sie selbst zubereitete Snacks sowie
ein reichhaltiges Kuchenbuffet!

Eintritt: Fr. 10.-- / Saalöffnung ab 18.15 Uhr



STADTMUSIK
LIESTAL

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

www.rjbl.ch

www.stadtmusikliestal.ch



www.bettenhaus-liestal.ch

Wir sind umgezogen!

Bettenhaus Liestal
Hasan Kircali, Rathausstrasse 59
Liestal, T 061 921 54 74

Öffnungszeiten

Mo 13.30–18.00 Uhr, Di–Fr 09.00–12.00 Uhr/13.30–18.00 Uhr
Sa 09.00–16.00 Uhr



FORD
FREE
TECH+

FORD FIESTA FREETECH



ford.ch

degen

Garage Degen AG www.garage-degen.ch
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35

Fiesta Trend: Gesamtverbrauch 4.3 l/100 km, CO₂-Emissionen 99 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Fiesta Titanium X: Gesamtverbrauch 4.3 l/100 km, CO₂-Emissionen 99 g/km. Energieeffizienz-Kategorie A. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g/km.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Alle Verwaltungsabteilungen

Mo 07.30 – 11.30 Uhr
Di 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
Mi 10.30 – 18.30 Uhr **durchgehend**
Do 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Feiertage Mai 2015

Mo 11. Mai **ganztags geschlossen** (Banntag)
Mi 13. Mai ab 17.30 Uhr **geschlossen**
Do 14. Mai **ganztags geschlossen** (Auffahrt)
Fr 15. Mai **ganztags geschlossen**
Mo 25. Mai **ganztags geschlossen** (Pfingsten)

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:
Mo 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 13.30 – 16.30 Uhr

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,
Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
Tel. 058 360 74 74
Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:
Mittwoch, 20. Mai 2015 (Saxer AG)
Mittwoch, 17. Juni 2015 (Saxer AG)
Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmittel-Abgabetag

Der nächste Altmittel-Abgabetag:
Samstag, 27. Juni 2015 (Buser AG)
Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.
Öffnungszeiten wochentags:
Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen im Abfallkalender

Liestal aktuell 2015

Erscheinungsdaten / Redaktionsschluss siehe unter
www.liestal.ch > Aktuelles > Liestal aktuell

www.liestal.ch > Aktuelles > Liestal aktuell

Allgemeiner Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungen	145
REGA	1414
Medizinische Notrufzentrale	061 261 15 15
Kantonspolizei BL	061 553 34 34
Elektrizität / Elektra Baselland	061 921 15 06
Gas / Industrielle Werke Basel	0800 400 800
Wasserversorgung Stadt Liestal	061 927 52 85

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal
Redaktionsteam: Lukas Ott (Stadtpräsident), Silvia Schnyder
Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion Liestal aktuell, Silvia Schnyder, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 64, insetate@liestal.bl.ch
Auflage: 7'800 Ex.
Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr
Layout: Traktor Grafikatelier, Basel
Druck: AZ Print



Elektrische Installationen | Telematik
Haushaltapparate | Beleuchtungskörper

Carl Bürgin Elektro, Rebgrasse 5, 4410 Liestal
Tel. 061 926 80 00, www.elektrobuergin.ch

bürgi.com
Sicherheit und Kommunikation

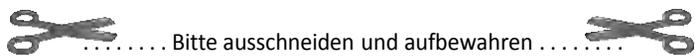
Neu in
Liestal



**SCHLÜSSEL UND
SCHLÜSSELSERVICE FÜR ALLE FÄLLE?
KEIN PROBLEM!**

bürgi.com ist ausserdem Ihr Spezialist für:
Schlösser, Stempelanfertigungen, Gravuren
und sämtliche Dienstleistungen im Bereich
anspruchsvoller Sicherheitssysteme.

bürgi.com AG
Gerberstrasse 5, 4410 Liestal,
Tel. 061 319 65 00, www.bürgi-liestal.com



Ihre Steuererklärung 2014

Gerne erledigen wir auch Ihre
Steuererklärung
Kostengünstig, kompetent, schnell

Rufen Sie uns einfach an: 079 625 02 09
optimal Versicherungstreuhand, Lukas Weisshaar
Steuererklärungen, Buchhaltung, Versicherungs- und
Unternehmensberatung
Schauenburgerstrasse 15, 4402 Frenkendorf

KAFFEMASCHINE?

**Beratung, Service, Verkauf
und Reparaturen:**
**Saeco, Jura, Rotel, Siemens
& weitere**



DETTWILER
GmbH

Kasernenstrasse 72, 4410 Liestal
Tel.: 061 922 18 66, Fax: 061 922 18 67
www.dettwiler-kafi.ch



Sanitäre Installationen
Badsanierungen
Solaranlagen
Alle Heizsysteme
Heizkesselauswechslungen
Lüftungsanlagen
Reparaturservice

... fragen sie uns!

Lausenerstr. 14 · 4410 Liestal · Tel. 061 927 85 85 · Rotbergerstr. 14 · 4054 Basel · Tel. 061 281 03 22

Gesundheit und Lebensfreude mit Feng Shui

Erlebnis-Vortrag

mit Ursula Imhof, dipl. Feng Shui Beraterin FSS


ursula imhof
LEBEN IM EINKLANG



Möchten Sie wissen, wie Sie durch die Gestaltung Ihrer Umgebung Ihre Lebenssituation im Wohn- und Geschäftsbereich positiv beeinflussen können?
Spannend, einfach und praxisnah erläutert Ursula Imhof, Therapeutin und Feng Shui Beraterin, die Zusammenhänge zwischen den äusseren Räumen, der Umgebung und den inneren Räumen, dem Körper.

Datum Mittwoch, 27. Mai 2015
Zeit 19 bis 21 Uhr
Ort Mehrzweckraum, Hauptstrasse 50, Pratteln
Eintritt CHF 25.-
Anmeldung Tel. 061 821 90 88, info@im-einklang-leben.ch
oder www.im-einklang-leben.ch

Ursula Imhof freut sich, Sie auf Ihrem ganzheitlichen Weg zu Gesundheit und Lebensfreude begleiten zu dürfen.

Muesch ä guetä **Moler** ha, dr



Ch. Grollimund Tel/Fax: 061 931 28 63
4410 Liestal Natel: 079 615 79 28

Musik Schönenberger AG

Das Fachgeschäft für Pianos,
Gitarren und Schulmusik
Instrumente in Miete mit voller
Anrechnung beim Kauf möglich
Klavierstimmservice
Rathausstrasse 6 4410 Liestal
www.musik-schoenenberger.ch
Tel. 061 921 36 44



10 Jahre
LIESTAL AIR



**26.
JUNI**

POLO HOFER
ABSCHIEDS
TOUR & DIE BAND

STILLER HAS
KINO KINO
SUNDAY MORNING SESSION

**27.
JUNI**

CARO EMERALD
BLUSH • DAMIAN LYNN
THE DROPS • THORNE

www.liestalair.ch

LIESTAL

GESTADECKPLATZ

Tickets & Infos: actnews.ch ticketcorner.ch

HAUPTPARTNER



PARTNER



SUBVENTIONS-
GEBER



MEDIENPARTNER

